

[24922.] Dringend ersuche ich die Herren Sortimenten höflichst, mir alle noch auf Lager habenden Expl. von:

**Bernstein's naturwissenschaftliche Volksbücher**

zu remittiren, da ich genöthigt bin, eine neue Auflage zu machen.

Nach dem 1. August nehme ich kein Exemplar mehr zurück.

Hochachtungsvoll

Berlin.

**Franz Dunder.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[24923.] Zum 1. September wird in meinem Geschäft die erste Gehilfenstelle frei, welche ich mit einem im wissenschaftl. Sortiment erfahrenen, nicht zu jungen Manne zu besetzen wünsche. Erforderlich sind empfehlende Zeugnisse aus früheren Stellungen, gute Kenntnisse der englischen und französischen Conversation und gewandte Repräsentation.

Salär den Leistungen entsprechend gut. — Herren, welche diesen Anforderungen entsprechen und welchen es um eine dauernde Stellung zu thun ist, bitte ich um gef. Offerten unter Beifügung ihrer Photographie.

Bonn, den 29. Juni 1873.

**Emil Strauß,**

Marcus'sche Sort.-Buchhdlg.

[24924.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäft wird zum 1. October eine Gehilfenstelle vacant. Reflectirt wird auf einen zuverlässigen und gewandten Herrn, der wenigstens der französischen Conversation mächtig ist. Auch könnte daselbst ein Volontär placirt werden. — Gef. Offerten erbitte unter E. R.

Leipzig.

**L. A. Kittler.**

[24925.] Suche zum baldigen Eintritt einen tüchtigen jüngeren Gehilfen. Offerten mit Zeugnissen und Photographie erbitte direct.

Offenbach a/M.

**J. P. Strauß.**

[24926.] Zu baldigem Antritte suche ich einen Gehilfen, der mit den gewöhnlichen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und an zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Directen Offerten bitte ich Copie der Zeugnisse beizufügen.

**K. Kittler** in Hamburg.

[24927.] In meine Verlagshandlung suche ich einen jungen Gehilfen und bitte um directe Offerten. Ich verlange Fleiß und Pünktlichkeit, keine besonderen Kenntnisse; Gehalt fürs erste Jahr 400 fl.

**J. Veith** in Karlsruhe.

[24928.] Zur Führung der Strazzen suche ich pr. 1. August einen gut empfohlenen Gehilfen. Gef. Offerten erbitte direct.

Brag, 27. Juni 1873.

**G. S. Hunger.**

[24929.] Ich suche für mein Sortiments- u. Antiquariats-Geschäft einen tüchtigen, mit Sortiments-Kenntnissen ausgerüsteten Gehilfen, der im Verkehr mit feinerem Publicum gewandt ist. Salär 350 Thlr. Eintritt bis 15. Juli erwünscht. Offerten mit Photogr. erbitte direct.

**G. B. Griesbach'sche Buchh.** (W. Wagner)  
in Gera.

[24930.] Ein tüchtiger Gehilfe, welcher in allen Arbeiten zuverlässig ist und selbständig zu arbeiten versteht, wird zu baldigem Antritt gesucht.

Offerten, denen Zeugnisse beizufügen sind, werden unter der Chiffre A. B. # 50. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24931.] In einem Wiener Commission-Geschäfte ist längstens bis zum 1. August eine Stelle vacant, für die ein tüchtiger, zuverlässiger Mitarbeiter gesucht wird. Jene Herren, welche geneigt sind, auf diesen Posten zu reflectiren, wollen ihre Offerten gef. unter „Wien Nr. 14.“ an Herrn Franz Wagner in Leipzig einsenden.

[24932.] Ein erfahrener Gehilfe, der gewöhnt ist, selbständig zu denken, und im Stande ist, ein bestimmtes buchhändlerisches Unternehmen nach allen Richtungen hin ins Leben zu rufen, es zu pouffiren und in die Höhe zu bringen; der vollständig vertraut mit der Correspondenz, eine gute Handschrift schreibt und im Verlags- wie Sortimentsgeschäft gearbeitet hat, wird zum 1. Septbr. resp. 1. Octbr. d. J. gesucht. — Gehalt zunächst 600 Thlr. — Reflectenten bitte unter näherer Angabe d. Personalien ihre Adresse sub B. A. # 5. an d. Exped. d. Bl. zu senden.

[24933.] Ein größeres Sortimentsgeschäft in einer Residenzstadt Norddeutschlands sucht für October oder November einen erfahrenen Gehilfen, der tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt, zuverlässig arbeitet und gewandt im Verkehr mit einem sehr feinen Publicum ist. Kenntniß der englischen und französischen Sprache ist nothwendig.

Gef. Offerten nebst Zeugnissen und Photographie nimmt Herr R. F. Köhler in Leipzig unter der Chiffre W. L. entgegen.

[24934.] Für eine rheinpreuß. Sortiments-handlung wird zum 1. October ein 2. Gehilfe gesucht, der im Buch- und Musikalienhandel bewandert und ein gewandter Verkäufer ist. Salär 350—400 Thlr. Offerten, A. B. 20. gez., mit Abschrift der Zeugnisse u. womöglich Photographie werden durch Herrn B. Hermann in Leipzig erbeten.

[24935.] Ein Lehrling kann unter günstigen Bedingungen sogleich oder später bei uns eintreten.

**A. Asher & Co.** in Berlin.

### Gesuchte Stellen.

[24936.] Ein Gehilfe gesetzteren Alters, militärfrei, welcher sowohl im Sort. wie auch im Verlag arbeitete und mit den buchhändler. Arbeiten vertraut ist, sucht Stellung, am liebsten in einem Verlagsgeschäft. Gef. Offerten werden unter Chiffre P. Z. 157. durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig erbeten.

[24937.] Ein militärfreier Gehilfe gesetzten Alters, welchem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht pr. 1. August cr. Stellung, am liebsten in einem Verlagsgeschäft. Gef. Offerten werden unter Chiffre A. # 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24938.] Ein junger, routinirter Buchhändler von schriftstellerischer Begabung, z. J. Mit-Redacteur einer größeren Zeitung, sucht eine feinen Kenntnissen und Fähigkeiten angemessene Stellung. Adressen sub N. P. 315. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

### Belegte Stellen.

[24939.] Den geehrten Herren, welche uns ihre Offerten einsandten, theilen wir auf diesem Wege dankend mit, daß die betr. Vacanz ihre Erledigung gefunden.

Königsberg i/Pr., 27. Juni 1873.

**Bruno Meyer & Co.**

## Bermischte Anzeigen.

**Carl Heymann's Verlag in Berlin.**

Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag.

[24940.]

Inserate für:

**Entscheidungen des Königlichen Obertribunals Bd. 69.**

**Heymann's Termin-Kalender 1874.**

erbitte ich mir, da beide Werke in aller Kürze erscheinen, umgehend; die durchlaufende Vorzugszeile berechne ich wie früher mit 5 Gr. u. 16% % gegen baar. Inserate für den Kalender finden in diesem Jahre auch in meinem (von Herren Seiz & Miller in Straßburg i/E. debilitirten) Reichsterminkalender für Elsaß-Lothringen Aufnahme, sodaß sich die gesammte Auflage auf ca. 4000 stellt.

Zu Inseraten Ihres rechts- und staatswissenschaftlichen Verlages halte ich Ihnen bei dieser Gelegenheit aufs neue die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

**Dtsche. Monatshefte** für die gesammten Culturinteressen u. Herausgegeben im A. der Redaction des Reichs- u. Staats-Anzeigers. Durchlaufende Petitzeile 5 Gr. **Wochenschrift** für deutsches Handels- und Wechselrecht. Herausgegeben von Dr. Calm. Einmal gespaltene Quartpetitzeile 3 Gr. mit 16% % gegen baar.

**Dtschr. Gemeinde-Anzeiger.** Beiblatt und besonderes Anzeigebblatt der dtschn. Gemeinde-Ztg. Herausgegeben v. Dr. Stolp. 3 gespaltene Quartpetitzeile 2½ Gr. mit 10 % gegen baar.

aufs beste empfohlen, namentlich mache ich Sie auf das letztgenannte erwiesenermaßen außerordentliche Insertionsorgan aufmerksam; bei Wiederholungen gebe ich bedeutenden Rabatt.

Vielsach an mich ergangenen Anfragen zu begegnen, bemerke ich noch, daß das in meinem Verlage erscheinende:

**Centralblatt für d. dtische. Reich.** Herausgegeben im Reichskanzleramt.

Inserate nicht aufnimmt.

Berlin, Juni 1873.

**Carl Heymann's Verlag.**

## Clichés aus dem Daheim

[24941.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

**Daheim-Expedition.**  
(Belhagen & Klasing.)